

# Ju-Jutsu-Allkampf Berlin

Moderner Kampfsport  
Stilfrei im Vollkontakt  
Anlehnung an Selbstverteidigung



## Regelwerk Ju-Jutsu Allkampf Pro 2008

### 1. Erlaubte Techniken und Punktwertungen

#### 1.1 Erlaubte Techniken

Es sind folgende Techniken erlaubt:

- Zur Vorderseite des Körpers / zu den Seiten der Oberschenkel: Schlag-, Tritt-, Stoßtechniken mit Faust, Ellbogen, Kopf, Fuß, Knie, Schienbein
- Zum Kopf : Atemi mit Hand und Fuß
- Sonstige: Wurf-, Halte-, Hebel-, Nervendruck- und Würgetechniken erlaubt.

Bewertet werden nur gezielte und kontrollierte Techniken.

Alle Techniken im werden nur im Vollkontakt gewertet, d.h. erschütternd, stoppend oder mit K.O.-Wirkung zu Kopf (nicht Hinterkopf), Körper außer Rücken und zu den Oberschenkeln seitlich außen und innen.

#### 1.2 Atemitechniken/Treffer im Stand

Alle Atemi zum Körper sowie Fausttechniken zum Kopf.	1 Punkt
Fußtreffer zum Kopf, seitlich oder frontal	3 Punkte
Anzählen des Gegners ohne K.O. = noch kampfbereit (auch bei 1.3/1.4)	3 Punkte

#### 1.3 Wurftechniken

Zu-Boden-Bringen ohne klar erkennbare Technik	1 Punkt
Saubere Wurftechnik, dynamisch	3 Punkte

#### 1.4 Bodentechniken

Am Boden erfolgt keine Punktwertung auf Atemis, es gibt keine Haltepunkte.

Haltetechniken mit Hebel, Würgen oder Atemi können kampfscheidend sein, bleiben aber ohne Punktwertung! Kontrolliert ausgeführte Genickbeugehebel und Nervendrucktechniken sind erlaubt.

Dies gilt auch dann für beide Kämpfer, wenn nur ein Kämpfer in der Bodenlage bzw. sich im Kniestand befindet.

---

#### ZUSTÄNDIG FÜR AUSRICHTUNG

Stefan Frommann, 5.Dan • Am Eichenhain 61 • 13465 Berlin • Telfax: 030/4019478, mobil: 0179 5418776

#### Zuständig für Kampfrichter, Kontakt, Ausschreibung und Verteilung

Frederik Skidzun • Am Buddeplatz 2 • 13507 Berlin • Tel.: 015773994803

Homepage: [www.bcberlin.de](http://www.bcberlin.de)

## **2. Kampf- und Verletzungszeit, Kampfsentscheidung**

### **2.1 Reguläre Kampfzeit und Kampfsentscheidung**

Die reguläre Kampfzeit beträgt 3 Runden à 2 Minuten mit 1 Minute Pause zwischen den Runden. Gesamtzeit 6 Minuten. Nach Ablauf der regulären Kampfzeit wird der Sieger durch Mehrheitsentscheid der PKR ermittelt. Bei Gleichstand erfolgt eine Verlängerung von 1 Minute. Bei weiterem Gleichstand gewinnt der Kämpfer, der zuerst drei Punkte erzielen konnte.

### **2.2 Verletzungszeit**

Die Verletzungszeit beträgt pro Kampf und Kämpfer maximal 1 Minute.

Wenn ein Kämpfer aufgrund einer Verletzung oder abgelaufener Verletzungszeit aufgeben muss, ist er für weitere Kämpfe des Turniers gesperrt. Erfolgt seine Aufgabe aufgrund einer verbotenen Handlung des Gegners, wird dieser zusätzlich disqualifiziert. Der Geschädigte hat den Kampf somit gewonnen.

### **2.3 Vorzeitige Kampfsentscheidung**

Eine vorzeitige Kampfsentscheidung ist in folgenden Situationen möglich:

- Disqualifikation
- Wenn ein Kämpfer selbst durch Abklopfen oder Ausrufen von „Stopp bzw. Mate“ oder sein Betreuer durch schlüssiges Handeln aufgibt
- Wenn ein Kämpfer nach Ausschöpfung der Verletzungszeit den Kampf wegen einer Verletzung nicht fortführen kann oder ein Arzt dem Kampfgericht den Abbruch des Kampfes anrät.
- Wenn bei einem K.O. der Kämpfer vom HKR ausgezählt werden muss (d.h. er sich bei 8 nicht kampfbereit zeigt und somit bis 10 gezählt wird).
- Wenn ein Kämpfer zum 3. Mal angezählt wird.
- Entscheidung des Hauptkampfrichters in besonderen Situationen.

### **2.4 Anzählen**

Im Falle einer Kampfunfähigkeit infolge einer kontrollierten Technik zählt der HKR vor dem Kämpfer in seine Richtung mit erhobener Hand an. Zeigt der Kämpfer sich bis 8 kampfbereit und der HKR erkennt diese Entscheidung als vertretbar an, so wird der Kampf fortgesetzt. Der Gegner erhält hierfür 3 Punkte! Ist der Kämpfer hierzu nicht in der Lage, so zählt der HKR bis 10 durch und zeigt das Aus für den Kämpfer an. In besonderen Situationen (z.B. Überforderung des Kämpfers mit dem Kontakt) kann das Kampfgericht vorzeitig abrechnen und das Aus signalisieren. Wird ein Kämpfer in einem Kampf zum dritten Mal angezählt, verliert er den Kampf durch KO.

Diese Regelung trifft auch zu, wenn der Kämpfer durch ein vorgetäushtes K.O., Ermüdung, verzögerndem Gürtelbinden oder angeblichem Unwohlsein sich Zeitgewinn verschafft oder zu entkommen versucht.

Achtung! Angezählt werden muss auch der Kämpfer, der nur vorgibt verletzt worden zu sein, soweit die Wirkung durch eine reguläre Technik zustande kam. Gibt er oder sein Betreuer eine verbotene Technik an, kann eine Disqualifikation ausgesprochen werden.

---

#### **ZUSTÄNDIG FÜR AUSRICHTUNG**

Stefan Frommann, 5.Dan • Am Eichenhain 61 • 13465 Berlin • Telfax: 030/4019478, mobil: 0179 5418776

#### **Zuständig für Kampfrichter, Kontakt, Ausschreibung und Verteilung**

Frederik Skidzun • Am Buddeplatz 2 • 13507 Berlin • Tel.: 015773994803

Homepage: [www.bcberlin.de](http://www.bcberlin.de)

### 3. Verbotene Techniken und Handlungen

Je nach Schwere des Verstoßes wird eine verbotene Technik oder Handlung mit einer Verwarnung oder sofortigen Disqualifikation geahndet. Bei Verwarnungen erhält der Gegner 5 Punkte. Die dritte Verwarnung führt automatisch zur Disqualifikation des Kämpfers. Entscheidungen des Kampfgerichts sind unanfechtbar!

Auszug verbotener Techniken und Handlungen:

- Kopf-, Knie- und Ellbogentechniken zum Kopf
- Finger- oder Handstiche als Atemi ausgeführt
- Atemi gegen Hals und Wirbelsäule
- Atemi oder Nervendruck gegen die Augen
- Techniken gegen die Genitalien
- Techniken gegen die Wirbelsäule mit Ausnahme des Genickbeugehebels
- Finger- und Zehenhebel
- Gedrehte Hebel
- Stuken: oberer Kämpfer in der Guard hebt und stukt unteren haltenden Gegner in die Matte
- Vortäuschen einer angeblich verbotenen Technik des Gegners mit K.O. oder Wirkung
- Unsportliches Verhalten des Kämpfers oder seines Betreuers
- Eigengefährdung durch ungeschütztes Vorwärtsgehen
- Sprechen oder Schimpfen auf der Matte
- Mattenflucht: Verlassen der Wettkampffläche im Stand oder in der Bodenlage, um einer oder mehreren regelkonformen Techniken des Gegners zu entkommen, wodurch diesem ein Nachteil entsteht.
- Unkontrollierte oder zu harte Techniken
- Vorsätzlich regelwidrig verletzende Techniken, z.B. spitzer Ellbogen im Bodenkampf zum Rücken
- Soccer-Kick
- Stampftritt zum Kopf

Nicht verboten sind beispielsweise:

- Genickbeugehebel im Stand und Boden (nicht in Verbindung mit einem Wurf!)
- Ellbogen- oder Knietechniken zu den Beinen im Stand
- Wegdrücken des Kopfes mit Unterarm oder offener Hand
- Würgen mit dem Unterarm
- Nervendruck ab Unterkiefer aufwärts mit Ausnahme der Augen mit Fingern oder Druck mit Ellbogen / Knie zu Körper, Hals und Beinen
- Griff über Mund und Nase, um Atmung zu erschweren
- Dem Gegner seine Jacke über den Kopf ziehen

---

#### ZUSTÄNDIG FÜR AUSRICHTUNG

Stefan Frommann, 5.Dan • Am Eichenhain 61 • 13465 Berlin • Telfax: 030/4019478, mobil: 0179 5418776

#### Zuständig für Kampfrichter, Kontakt, Ausschreibung und Verteilung

Frederik Skidzun • Am Buddeplatz 2 • 13507 Berlin • Tel.: 015773994803

Homepage: [www.bcberlin.de](http://www.bcberlin.de)

- Würgetechniken mit der eigenen Kleidung/Gürtel
- Würgetechniken mit Beinen oder Füßen
- Atemtechniken gegen liegenden oder sich im Kniestand befindlichen Gegner

#### **4. Persönliche Voraussetzungen, Bekleidung und Schutzausrüstung**

Die Wettkämpfer müssen den allgemein anerkannten Vorstellungen von Körperhygiene und Etikette im Kampfsport entsprechen. Insbesondere sind folgende Punkte zu beachten:

- Finger- und Zehennägel müssen kurz geschnitten und sauber sein, um den Gegner nicht zu verletzen
- Kämpfer tragen eine lange Hose und eine Jacke (Gi). Waden und Unterarme mindestens bis zur Hälfte bedeckt.
- Die Trefferflächen von Handschützern muss ausreichend gepolstert sein (ca. 5 cm, s. Fotoanhang).
- Füße und Schienbeine müssen ausreichend gepolstert sein; dabei können die Zehen auch frei sein (s. Fotoanhang).
- Im Einzelfall entscheidet das Kampfgericht über die Zulassung!
- Zahnschutz ist für alle Kämpfer Pflicht.
- Tiefschutz ist für männliche Kämpfer Pflicht; weibliche Kämpfer dürfen einen Tiefschutz tragen.
- Als zusätzliche Schützer sind z.B. Brustschutz nur für Frauen erlaubt.
- Bekleidung und Schützer müssen sauber sein.
- Das Tragen von Brillen ist nicht gestattet.

#### **5. Etikette, Gruß und Aufstellung**

Es befindet sich ein HKR auf der Matte, drei Punkt-KR sitzen auf Stühlen an den drei Seiten der Mattenfläch, die nicht vom Tisch eingenommen werden.

Nachdem die Kämpfer durch den KR-Aufruf die Matte mit Gruß betreten haben, gibt der HKR das Zeichen zum Angruß zu ihm, dann zueinander, um schließlich den Kampf mit „Kämpft“ freizugeben.

Nach Kampfbende bittet der HKR die Kämpfer auf ihre Positionen, verkündet das Ergebnis, z.B. „Sieger Rot durch Aufgabe / K.O. /...“ und lässt zueinander und zu ihm abgrüßen. Die Kämpfer haben die Matte abzugrüßen. Der gegnerische Coach ist abzugrüßen. Die Betreuer sollen nicht auf oder an der Matte sitzen, sondern auf Stühlen an den Mattenecken gegenüber dem Kampfrichtertisch.

Kein Kämpfer darf Mitstreiter durch herablassende oder unsportliche Gestik oder Mimik auf der Matte abwerten oder mit einem deutlich unterlegenen Gegner „spielen“.

---

#### **ZUSTÄNDIG FÜR AUSRICHTUNG**

Stefan Frommann, 5.Dan • Am Eichenhain 61 • 13465 Berlin • Telfax: 030/4019478, mobil: 0179 5418776

#### **Zuständig für Kampfrichter, Kontakt, Ausschreibung und Verteilung**

Frederik Skidzun • Am Buddeplatz 2 • 13507 Berlin • Tel.: 015773994803

Homepage: [www.bcberlin.de](http://www.bcberlin.de)

## 6. Alters- und Gewichtsklassen

Startberechtigt sind nur Kämpfer, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Senioren / ab 18 Jahre

männl.: -60, -65, -70, -75, -80, -85, -90, +90kg

weibl.: -50, -55, -60, -65, -70, +70kg

## 7. Kampfrichterkommandos

Gruß zum Kampfrichter	Kämpfer drehen sich zum KR, Verbeugung
Gruß zueinander	Kämpfer drehen sich zueinander, Verbeugung
Kämpft	Kampfbeginn
Stopp	Unterbrechung/Ende
Einfrieren	Unterbrechung ohne Positionsänderung
Verwarnung	Strafe für Fehlverhalten, 2 Punkte für Gegner
Diskualifikation	Schwere Strafe, Niederlage
1...8...10	An- oder Auszählen

---

---

### ZUSTÄNDIG FÜR AUSRICHTUNG

Stefan Frommann, 5.Dan • Am Eichenhain 61 • 13465 Berlin • Telfax: 030/4019478, mobil: 0179 5418776

### Zuständig für Kampfrichter, Kontakt, Ausschreibung und Verteilung

Frederik Skidzun • Am Buddeplatz 2 • 13507 Berlin • Tel.: 015773994803

Homepage: [www.bcberlin.de](http://www.bcberlin.de)